

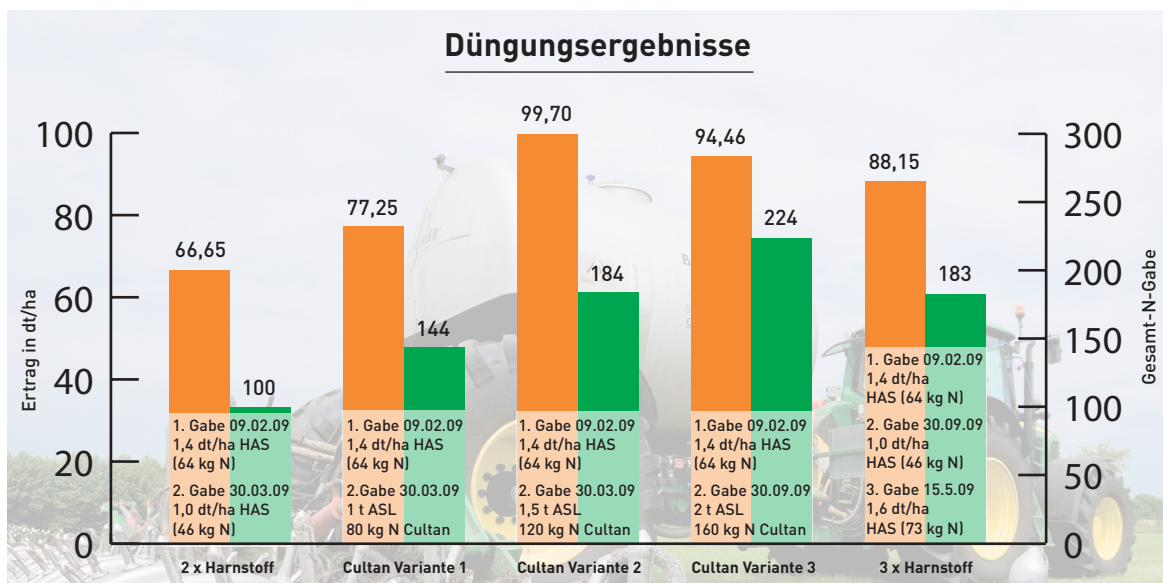
Cultan-Depotdüngung mit AmmoniumSulfatLösung (ASL) im Vergleich zu reiner HAS-Düngung auf dem landwirtschaftlichen Betrieb von Paul Karpf in Büdingen.

Cultan-Gabe mit ASL - 11 Dezitonnen Mehrertrag!

Auf dem Betrieb Karpf in 63654 Büdingen sind im Frühjahr 2009 verschiedene Varianten einer kombinierten Cultan-Depotdüngung bestehend aus ASL (8 % Ammonium-N, 9 % Schwefel, ph 4,5) mit Varianten der Harnstoffdüngung im Wintergetreide verglichen worden.



Paul Karpf ist mit den Versuchsergebnissen zufrieden!



Die Cultan-Depotdüngung erfolgte im Weizen nach der Vorfrucht Raps. Am 09.02.09 ist auf allen Parzellen eine Grunddüngung mit 1,4 dt Harnstoff (64 kg N) ausgebracht worden. Die zweite Gabe erfolgte am 30.03.09 auf den Parzellen 1 und 2 in Form von Harnstoff, die Parzellen 2, 3 und 4 wurden mit ASL mit der Cultan-Injektor-Maschine gedüngt. Lediglich die reine Harnstoffvariante auf Parzelle 5 bekam am 15.05.09 eine dritte Gabe Harnstoff.

Die Ernteergebnisse zeigen, dass die Erträge auf Cultan-gedüngten Parzellen höher waren, als auf Parzellen auf denen kein Cultan ausgebracht worden ist. Der Ertrag fiel bei der Gabe gleicher N-Mengen in den Varianten 3 und 5 bei der Cultan-Variante mit 99,70 dt/ha um 11,55 dt deutlich höher aus als bei der reinen Harnstoffdüngung.

Für weitere Informationen:
Rufen Sie uns an!
Tel.: +49(0) 59 25 99 66-0